

Erarbeitung einer Klimaschutzstrategie für das Unternehmen SOCAR

Aserbaidshen, Ost- und Südosteuropa, Kaukasus, Zentralasien, 2009

Eckdaten			
Land/Region	Aserbaidshen, Ost- und Südosteuropa, Kaukasus, Zentralasien		
Ländereinstufung	Upper Middle Income Country		
Summe	129 320 € (Zuschuss)	davon „Klima“-Anteil	129 320 €
Finanziert über	BMUB	Finanzierungsinstrument	IKI (bilateral)
Jahr	2009	Projektzeitraum	2009 - 2010
Sektor	Minderung		
Projektträger	DIW econ GmbH, Berlin		
Projektpartner	SOCAR Baku		
Anrechnung auf	<input checked="" type="checkbox"/> 0,7% - Ziel der Entwicklungszusammenarbeit <input type="checkbox"/> Fast-Start-Zusage 2010-2012 <input type="checkbox"/> Biodiversitätszusage 2009 <input type="checkbox"/> Beitrag zur l'Aquila Zusage für Ernährungssicherheit		

Das Projekt soll SOCAR bei der Entwicklung einer eigenen Klimaschutzstrategie unterstützen. Damit würde sich erstmalig ein bedeutendes aserbaidshenisches Unternehmen freiwillig in diesem Bereich positionieren. Vorgesehene Maßnahmen sind unter anderem: Erstellung einer Potenzialanalyse für Energieeffizienz und erneuerbare Energien, Erarbeitung eines Maßnahmenkatalogs und eines Plans zur Entwicklung eines unternehmensinternen Emissionshandelssystems sowie Unterstützung bei der Auswahl der besten verfügbaren Technologien für die vorgesehenen Maßnahmen. Neben dem Wissenstransfer und trägt das Projekt zu einer realen Emissionsminderung bei. Das Projekt hat zudem eine Vorbildfunktion für andere aserbaidshenische Großunternehmen sowie Öl- und Gasunternehmen in der Kaspiregion.